

Es wünscht ein junger Mensch, der die Wirthschaft erlernt hat und bereits in Condition steht, mit guten Zeugnissen seines Wohlverhaltens versehen, bey einer Herrschaft als Verwalter unterzukommen. Wo nähere Nachrichten zu erfahren sind, ist in der Wochenblatts Expedition zu erfragen.

Zu meiner den 22. März zu haltenden Auktion der brauchbarsten juristischen, theologischen und medicinischen Bücher, wie auch Federbetten, Wäsche, Taschenuhren, Kleidungsstücke, Bettstellen und andern Effekten werden die Catalogi zur Mittwoch ausgegeben.

Dtto, verpst. Auctionator.

Da seit geraumer Zeit meine Claviere von Kennern so viel Beifall gefunden, daß ich wegen überhäufeter Arbeit die Liebhaber derselben nicht immer befriedigen konnte, so mache ich hierdurch bekannt: daß ich von nun an immer einige Claviere und Flügelfortepiano vorräthig haben werde. Ich gebe zugleich die Versicherung, daß ich, sowohl für die Dauer des Baues als die Güte des Tones Bürge bin; sollte aber — bey gehöriger Behandlung — das Instrument einen Fehler bekommen, dem ohne Nachtheil desselben nicht abgeholfen werden könnte, so erhält jeder sein Geld zurück; jedoch lasse ich kein Instrument ohne baare Bezahlung ab. Jetzt sind 2 Claviere der neuesten und besten Art von F bis zum dreigestrichnen A fertig, und in 3 Wochen ein Flügelfortepiano von contra C bis zum viergestrichnen C. Daben muß ich bitten: daß wenn Liebhaber Instrumente besehen lassen, es durch jemanden geschieht, der nicht nur selbst gut spielt, sondern auch die Bauart zu beurtheilen versteht. — Demjenigen, welcher kürzlich meine gefertigte Davidsharfe auf eine für mich beleidigende Art getadelt hat, will ich anempfehlen, sich vor allen Dingen erst Kenntnisse der Sache zu erwerben, damit er sich seines Tadelis nicht schämen müsse. Budissin, den 12. März 1802.

Joh. Gottfr. Augustin, Orgel- und Instrumental-Verfertiger

In der Arnoldschen Buchhandlung alhier sind nebst vielen andern auch folgende Bücher zu haben: Christ's, Handbuch über die Obstbaumzucht und Obstlehre, mit Kupf. gr. 8. Frankf. 2 Thlr. 16 gl. Dessen, der Baumgärtner auf den Dorfe, gr. 8. ebendas. 1 Thlr. Desselben Bienenkatechismus für das Landvolk, mit Kupf. gr. 8. ebendas. 9 gl. Guldenes A B C für die Bauern, oder das Wesentliche der Landwirthschaft, 8. ebendas. 12 gl. Ein Verzeichniß von Lesebüchern, welche in der Arnoldschen Buchhandlung in Budissin, das Stück für 6 pf. wöchentlich zum lesen ausgegeben werden, gebest 6 pf.

Morgen den 14. d. sind bey dem Koch Brandeis auf dem Burglehn im Trägerschen Hause Pfannkuchen zu haben; es werden auch Bestellungen angenommen.

Herr Salmonn, Petschierstecher von Dessau, empfiehlt sich denen Herrschaften und Publika mit Petschierstechen in Messing, Stahl und Stein ergebenst. Sein Logis ist im goldenen Lamme, wo er sich einige Tage aufhalten wird.

Es steht auf der Seydau das neuerbaute Haus No. 110. bestehend in 3 Stuben, 3 Kammern und einem Gewölbe, nebst einem Schuppen und einem dazu gehörigen Gärtchen, aus freyer Hand zu verkaufen. Kauflustige melden sich bey Johann Martzschink No. 46.

Frische englische Heringe sind angekommen und im billigen Preis zu haben auf der Reichengasse No. 25. bey dem Kaufmann Rink.

Morgen geht eine leere Barutsche nach Dresden; wer sich dieser Gelegenheit bedienen will, beliebe sich bey dem Sattler Mstr. Rechenberg zu melden.

Eine sehr gute und in Hinsicht der Stimmung ganz vorzüglich gearbeitete Harmonika, über 3 Oktaven im Umfang, nemlich von C. bis F. in einem gustösen Gehäuse von Erlenholz, so auch eine Claviatur hat, jedoch aber auch ohne solche zu gebrauchen, ist um billigen Preis zu verkaufen. Nähere Nachricht deshalb ist bey dem Buchhändler Herrn Arnold alhier zu erhalten.